

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Fa. WISSKO Dienstleistung GmbH & Co. KG

Stand: 01.11.2023

Vorwort zu unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Unsere AGB gelten für sämtliche Angebote, Aufträge, Kaufverträge und Lieferungen, es sei denn, es wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. Sie finden auch für künftige Geschäftsbeziehungen Anwendung, selbst wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden. Abweichende Bedingungen des Käufers erkennen wir nicht an, auch wenn wir ihnen im Einzelfall nicht widersprechen.

1. Vertragspartner

Vertragspartner sind die WISSKO Dienstleistung GmbH & Co. KG und der Auftraggeber.

2. Vertragsgegenstand

2.1. Es gelten diese AGB sowie das BGB in der jeweils gültigen Fassung.

2.2. Abweichende Regelungen bedürfen der Schriftform.

2.3. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftraggebers werden nicht Vertragsinhalt.

3. Verträge und Angebote

3.1. Der Vertrag kommt mit Zugang der Auftragsbestätigung oder spätestens mit Bereitstellung der Leistung zustande.

3.2. Liefer- und Leistungstermine sind nur verbindlich, wenn sie schriftlich als solche bestätigt wurden und nicht durch Umstände, die der Auftragnehmer nicht zu vertreten hat, verzögert werden.

3.3. Alle Angebote sind freibleibend, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wird.

3.4. Abweichungen vom Angebot durch Mehr- oder Mindermengen behält sich der Auftragnehmer vor.

3.5. Fehlersuchzeiten und Wartezeiten gelten als Arbeitszeiten und werden in Rechnung gestellt, wenn keine Gewährleistungsarbeiten vorliegen.

3.6. Parkgebühren werden zusätzlich berechnet, wenn kein kostenfreier Parkplatz verfügbar ist.

4. Versand und Gefahrübergang

Die Gefahr geht auf den Auftraggeber über, sobald die Ware an die Transportperson übergeben wurde. Transportschäden sind unverzüglich zu melden.

5. Pflichten des Auftraggebers

Der Auftraggeber muss:

- Zugang zum Objekt gewähren.
- Elektrische Energie und Erdung bereitstellen.
- Mängel oder Störungen unverzüglich anzeigen.

6. Pfandrecht

Der Auftragnehmer behält ein Pfandrecht an Gegenständen des Auftraggebers, die in seinen Besitz gelangt sind. Nicht abgeholte Gegenstände können nach vier Wochen Lagergeld verursachen und nach drei Monaten verwertet werden.

7. Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Auftragnehmers.

8. Preise und Zahlungsbedingungen

8.1. Es gelten die jeweils aktuellen Preislisten.

8.2. Alle Preise verstehen sich zuzüglich gesetzlich geltender Steuern.

8.3. Rechnungsbeträge sind innerhalb von sieben Tagen nach Zugang fällig.

8.4. Verzugszinsen betragen 5 Prozentpunkte über dem Basiszinssatz bei Verbrauchern und 9 Prozentpunkte bei Unternehmern.

8.5. Zusatzleistungen werden nach Aufmaß und Zeitaufwand abgerechnet.

9. Haftung

Die Haftung für einfache Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen, es sei denn, wesentliche Vertragspflichten werden verletzt. Die Haftung ist auf das Doppelte der Auftragssumme,

maximal 5 Mio. EUR, beschränkt. Bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit haftet der Auftragnehmer uneingeschränkt.

10. Gewährleistung

10.1. Die Gewährleistungsfrist beträgt für Verbraucher 2 Jahre, für Unternehmer 1 Jahr.

10.2. Der Auftraggeber hat dem Auftragnehmer eine angemessene Frist zur Nacherfüllung zu setzen.

11. Reklamationen

Reklamationen müssen unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 2 Monaten nach Erhalt der Ware oder Leistung, schriftlich erfolgen.

12. Datenschutz

Personenbezogene Daten werden gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verarbeitet. Weitere Informationen finden Sie in unserer Datenschutzrichtlinie.

13. Versicherungsschutz

Der Auftragnehmer verfügt über eine Betriebshaftpflichtversicherung, die Schäden bis zu 5 Mio. EUR je Versicherungsfall abdeckt.

14. Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Sitz der WISSKO Dienstleistung GmbH & Co. KG.

15. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

16. Änderung der AGB

Der Auftragnehmer behält sich das Recht vor, diese AGB zu ändern. Änderungen werden dem Auftraggeber rechtzeitig mitgeteilt.